

AUS DEM GEMEINDERAT

GLASHÜTTEN

Wald: In einem Schreiben an die Gemeinde greift die Regierung von Oberfranken „nach einiger Zeit des Stillstandes“ die Anträge auf Eingliederung von Teilflächen aus dem gemeindefreien Gebiet „Langweiler Wald“ wieder auf. Das gemeindefreie Gebiet grenzt außer an die Gemeinde Mistelgau und die Stadt Waischenfeld auch an die Gemeinden Glashütten und Ahorntal. Von den Gemeinden Mistelgau und Ahorntal sowie der Stadt Waischenfeld liegen, so Bürgermeister Werner Kaniewski, bei der Regierung Anträge auf Eingliederung bereits vor. Aufgrund der Antragsberechtigung möchte das Landratsamt wissen, ob seitens der Gemeinde Glashütten Interesse besteht. „Die paar Quadratmeter als Gemeindegebiet müssten wir bei Erwerb unterhalten“, so Kaniewski. Einstimmig wurde per Beschluss auf eine Teilfläche des gemeindefreien Gebietes verzichtet. dj